

Psychische Erkrankungen werden wichtiges Beratungsthema

Work-Life-Balance-Kurse standen am Anfang auf der Agenda, Seminare zur Rückengesundheit oder Entspannungstechniken. Nur eines vermiedene Programme zum Gesundheitsmanagement immer peinlichst genau: das Wort Krankheit. Doch an der Beschäftigung mit körperlichen und psychischen Gebrechen kommen Anbieter nicht mehr vorbei. Das zeigen die Neugründungen des Marktes. 'Die psychischen Belastungen und damit auch die Erkrankungen haben zugenommen', meint z.B. Dr. Matthias Starke.

Starke ist fachlicher Leiter des neuen Arbeitsgebiets 'Consulting', das die TÜV SÜD Life Service, München, Anfang 2007 gegründet hat. Im neuen Geschäftsfeld haben die Bayern alle Dienstleistungen rund um das Thema Arbeitsfitness gebündelt. Acht Mitarbeiter erarbeiten betriebliche und individuelle Programme zur Gesundheitsförderung. Auf der Agenda stehen klassische Angebote wie Arbeitsplatzgestaltung und Stressmanagement-Programme. Daneben geht es aber auch um das Seelenheil der Angestellten. Hier hat Starke eine Veränderung ausgemacht: 'In den Unternehmen ist das Bedürfnis groß, über das ehemalige Tabuthema zu sprechen.' Starkes Team bietet deshalb etwa Workshops an, in denen Führungskräfte lernen sollen, Suchtverhalten zu erkennen und anzusprechen.

Einen Schritt weiter geht Silke Griebhammer, Leiterin von Dr. Becker Beratung & Training, Köln. Das Beratungsunternehmen ist Tochtergesellschaft der Dr. Becker Klinikgesellschaft, die drei Krankenhäuser für psychosomatische Beschwerden unterhält. Die Idee für die Neugründung kam aus dem Klinikalltag, berichtet Griebhammer: 'Bei den Ärzten meldeten sich einige Unternehmensvertreter, die sehr vorsichtig und verschämt nachfragten, weil sie mit dem Verhalten eines Mitarbeiters nicht umgehen konnten.' Aus diesen Nachfragen hat Griebhammer einen Schluss gezogen: 'Stressmanagement-Seminare sind wichtig, aber sie reichen nicht mehr.' Depressionen, Suchtverhalten oder Angstzustände bei Arbeitnehmern - das ist zur wachsenden Herausforderung für Unternehmen geworden. 'Und das müssen wir auch klar benennen', fordert sie.

Dr. Becker Beratung & Training bietet mit drei festen und 15 freien Mitarbeitern Trainings für Führungskräfte und Teams an. Alle Konzepte werden in Zusammenarbeit mit den Weißkitteln der Muttergesellschaft erstellt, erzählt Griebhammer. Die Zusammenarbeit geht aber noch weiter: Einige Seminare werden in der Klinik abgehalten - Gespräche mit Patienten inklusive. 'Wir wollen mehr Verständnis für diese Krankheiten schaffen', erklärt Griebhammer ihr ungewöhnliches Konzept. (com)